

# ZBB 2016, 357

**AktG § 76 Abs. 3 Nr. 3 lit. c, § 399; EGAktG § 19; StGB §§ 283 – 283d; FamFG § 395 Abs. 1  
Verfassungsmäßigkeit des Amtsausschlusses eines Vorstandsmitglieds nach Verurteilung wegen  
Marktmanipulation**

---

ZBB 2016, 358

OLG München, Beschl. v. 26.04.2016 – 31 Wx 117/16 (AG München), ZIP 2016, 1872 = ZInsO 2016, 1168

**Leitsatz der Redaktion:**

**Der Ausschluss vom Amt des Vorstandsmitglieds gem. § 76 Abs. 3 № 3 lit. c AktG nach einer Verurteilung wegen falscher Angaben nach § 399 AktG ist verfassungsgemäß. Das gilt auch für den Ausschluss vom Amt des Vorstandsmitglieds wegen einer vor dem 1. 11. 2008 begangenen, jedoch noch nicht rechtskräftig abgeurteilten Straftat.**